



**A.HABERKORN**

For your safety.

5000 603

# GEBRAUCHSANLEITUNG FÜHRUNGSLAINE „ORIENT“

## INSTRUCTIONS FOR USE ANCHOR ROPE “ORIENT”



**Wir gratulieren Ihnen zum Kauf des Artikels - einem österr. Qualitätsprodukt, das in Zusammenarbeit mit Experten auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens und der Sicherheitstechnik entwickelt wurde. Für die optimale Verwendung im Einsatz und eine lange Lebensdauer beachten Sie bitte die nachstehenden Anweisungen:**

### Ausführung/Aufbau:

- Flammresistenter Aramid-Kern
- Leuchtgelber Mantel aus Polyestergerm (in Anlehnung an EN 471)
- Reflektierendes Material mit eingeflochten
- Zwei vernähte Schlaufen mit Aramid-Zwirn genäht
- Nahtbild geschützt mit transparentem Schrumpfschlauch
- In 2 Versionen erhältlich:
  - Bei 402065 ist das Führungsleinenende mit einem Kunststoffkarabiner im Beutel fixiert
  - Bei 402066 sind zwei Aluminium Karabiner eingenäht
- Tragebeutel mit einstellbarem Trageriemen und Kunststoffsteckschnalle - zum Umhängen oder auch als Bauchgurt verwendbar.



Durch die besonders gestaltete Umflechtung des Aramid-Kernes mit einem leuchtgelben Polyestergerm nach EN 471 und dem zusätzlich mit eingeflochtenem Reflektor-Material wird durch ein Anleuchten mit einer Lichtquelle das Auffinden gesichert. Der eingebrachte flammresistente Aramid-Kern in der Führungsleine sichert auch bei einem Schmelzen des Polyestermantels den Erhalt des Leinensicherungssystems.

### Aufgaben einer Führungsleine:

- Sicherung des Rückzugsweges für den vorangehenden Trupp.
- Schnelles Auffinden des vorangegangenen Trupps durch den Rettungstrupp im Falle eines Unfalles.
- Schnelle Orientierung auch in Objekten großen Ausmaßes.
- Schnelles, gezieltes und systematisches Durchsuchen weitläufiger Objekte nach vermissten Personen auch bei Nullsicht.

Hieraus ergeben sich aber auch folgende Notwendigkeiten:

- Das Feuerwehrpersonal muss intensiv mit dem Leinensystem ausgebildet werden, um es im Einsatzfalle sicher anwenden zu können.
- Ein fixes Einknoten in die Führungsleine ist zu unterlassen! Eine Verbindung des Truppmannes zur Sicherungsleine mittels Karabiner und/oder Verbindungsmittel ist zulässig. Eine Befreiung in Notsituationen muss jederzeit gewährleistet sein
- Eine konsequente Atemschutzüberwachung bei solchen Einsätzen sollte als obligatorisch betrachtet werden!

### Einsatzmöglichkeiten einer Führungsleine:

Eine Führungsleine bietet eine effektive Sicherungs- und Orientierungsmöglichkeit der vorangehenden Einsatzkräfte, bei Einsätzen unter Atemschutz in weitläufigen Räumen (Bürogebäude, Krankenhäuser, Lagerhallen usw.), ohne sie wesentlich in ihrer Bewegungsfreiheit einzuschränken.

Hat der Trupp, der als erster in ein Objekt vordringt keine Schlauchleitung gelegt, so muss der Rückweg mit einer Führungsleine gesichert werden, um den Rückweg oder auch den vorangegangenen Trupp bei einer möglichen Rettung schnellst möglich aufzufinden.

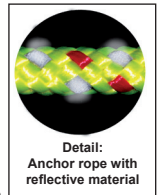
Der Truppführer geht mit dem Leinenbeutel voran, der/die Truppmann/männer stellen eine sichere Verbindung zum Truppführer her.

- Als einzelne Führungsleine beim Vorgehen in ein ausgedehntes Objekt.
  - Die Führungsleine mit dem auslaufenden Ende außerhalb des Objektes befestigen.
  - Der Truppführer des vorangehenden Trupp nimmt den Tragebeutel mit der Führungsleine.
  - Der Rückweg ist durch die Leine gekennzeichnet. Eventuell nachfolgende Trupps können sich an der gleichen Führungsleine orientieren (z.B. der Rettungstrupp).
  - Eine Verlängerung mittels mit geführter Feuerwehrleine oder einer weiteren Führungsleine ist möglich.
- Als Führungsleine innerhalb eines Leinensicherungssystems.
  - Die durch den ersten Trupp angebrachte Führungsleine wird so gut als möglich gespannt.
  - An der so angebrachten Führungsleine können beliebig viele Trupps mit Hilfe der mit gebrachten Feuerwehrleine sich den Rückweg aus seitlichen Abzweigungen sichern (z.B. bei systematischer Suche).

We congratulate you on having purchased this item – an Austrian quality product, which has been developed in cooperation with experts on the field of fire service and safety technique. For ideal use and longevity please note the following instructions:

Design/structure:

- Flame-retardant aramid core
- Luminous yellow cover made of polyester yarn (following EN 471)
- Woven-in reflective material
- Two loops sewed-up with aramid yarn
- Seam pattern protected with transparent shrink tubing
- Available in 2 versions:
  - With item 402065, the end of the anchor rope is fixed in the bag with a plastic karabiner
  - With item 402066, two aluminium karabiners are sewn in
- Carrying bag with adjustable carrying belt and plastic insertion buckle - to hang or for use as a waist belt.



Thanks to the especially designed braiding of the aramid core with a luminous yellow polyester yarn according to EN 471 and the additionally reflective woven-in material it can be easily found when illuminated by a source of light. The incorporated flame-retardant aramid core in the anchor rope preserves the rope securing system even if the polyester cover melts.

Scope of an anchor rope:

- Securing the climb down for the preceding team.
- Quick discovery of the preceding team by the rescue squad in case of an accident.
- Fast guidance even in large-sized properties.
- Fast, targeted and systematic search of missing persons in spacious properties even with zero sight.

This also leads to the following requirements:

- The fire brigade staff must be trained intensively with/on the rope system, so that they are able to use it safely in case of operation.
- Tying it permanently to the anchor rope is forbidden! A connection from the squad man to the safety rope through a karabiner and/or a lanyard is admissible. Release in emergency situations must be ensured at all times.
- Consistent breathing protection control should be considered as obligatory on all such missions!

Possible use of an anchor rope:

An anchor rope offers the possibility of effective safety and orientation for the preceding fire men when working with respiratory equipment in spacious rooms (office buildings, hospitals, warehouses etc.) without limiting their freedom of motion considerably.

If the squad entering a property first, has not laid hose lines, it is necessary to secure the way back with an anchor rope, so that the way back or the preceding squad can be found as fast as possible in case of an eventual rescue.

The squad leader leads with the rope bag, the squad man/men make a safe connection with the squad leader.

- As a single anchor rope when preceding in a spacious property.
  - Fix the anchor rope with the starting end outside the property.
  - The squad leader of the preceding squad takes the rope bag with the anchor rope.
  - The way back is marked by the rope. Eventually following squads are guided by the same anchor rope (e.g. rescue squad).
  - An extension can be provided with a guided fire brigade rope or an additional anchor rope.
- As an anchor rope within a rope securing system.
  - The anchor rope, which has been installed by the first squad, is stretched as far as possible.
  - Any number of squads can secure their way back from side turnings with the anchor rope, which has been installed in this way (e.g. in case of a systematic search).

○	<b>Führungleine „ORIENT“ - 100m / beidseitig mit Karabiner</b> <b>Anchor rope „ORIENT“ - 100m /with carabiner on both side</b>	<b>Art. Nr./ Art. No: 402 168</b>
○	<b>Führungleine „ORIENT“ - 30m / beidseitig Schlaufe</b> <b>Anchor rope „ORIENT“ - 30m / Loop on both sides</b>	<b>Art. Nr./ Art. No: 801146</b>